

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1879

101 (13.4.1879) Zweites Blatt

Karlsruher Tagblatt.

Nr. 101. Zweites Blatt.

Sonntag den 13. April

1879.

Bekanntmachung.

Die Einquartierung von Reservisten der Artillerie betreffend.

Es wird hiermit bekannt gemacht, daß demnächst Einquartierung ohne Verpflegung erfolgt und zwar an nachbenannten Tagen in folgenden Häusern
1. vom 16. bis 27. April in der Nowack-Anlage von Haus Nr. 7 bis 19 und in der Schützenstraße von Haus Nr. 17 bis 83, sowie von Haus Nr. 12 bis 84 und vielleicht auch weiter;
2. vom 29. April bis 10. Mai in der ganzen Wilhelmstraße.
Karlsruhe, den 8. April 1879.

Der Stadtrath.
Schneker.

Schumacher.

Freiwillige Feuerwehr.

Dankfagung.

Von Herrn A. Hoyer hier wurde, anlässlich der Bewältigung des am 7. d. M. ausgebrochenen Brandes, unserer Corps-Kasse ein Geschenk von 100 Mark, sage Hundert Mark, überwiesen, wofür wir hiermit im Namen des Corps den verbindlichsten Dank aussprechen.

Der Verwaltungsrath.

Boit.

C. Schwindt.

Freiwillige Feuerwehr.

Dankfagung.

Von Herrn Oberst Wäzzenegger's Erben hier wurde, anlässlich der Bewältigung des am 7. d. M. ausgebrochenen Brandes, unserer Corps-Kasse ein Geschenk von 50 Mark, sage Fünfzig Mark, überwiesen, wofür wir hiermit im Namen des Corps den verbindlichsten Dank aussprechen.

Der Verwaltungsrath.

Boit.

C. Schwindt.

Freiwillige Feuerwehr.

II. Compagnie.

21. Dienstag den 15. April, Abends 7/8 Uhr, Uebung. Döring.

Gewerbeverein. (Vereinsabend).

21. Am Dienstag den 15. April, Abends halb 8 Uhr, wird im Seitenzimmer des Café Pfand (Ritterstraße, Thüre links) die Besprechung über Zoll- und Gewerbe reform fortgesetzt. Siehe Laden wir unsere Mitglieder mit der Bitte um zahlreiches Erscheinen freundlichst ein.

Der Vorstand.

Waarenversteigerung.

21. Mittwoch den 16. April, Nachmittags 2 Uhr, versteigere ich im Auftrag wegen Geschäftsaufgabe

Langestraße 40, ebener Erde,

nachstehende Waaren: diverse Lihen, Stidwolle, Strickgarne, diverse Knöpfe, Futterwoll, eine Partie Regenschirme, Nähseide und Faden, Hosenträger, Handschuhe, Herren- und Damenhemden, Arbeitsröcke, Schürzen, Näh- und Stricknadeln, Weißwaaren aller Art und Verschiedenes, sowie die eine Ladeneinrichtung, wozu Liebhaber höflichst einladet

Fr. Heinrich, Auktionator.

Fahrnißversteigerung.

Dienstag den 15. April, Nachmittags 2 Uhr, werden auf der ehemals Gutmann'schen Biegel in Gränwinkel des Bezugs halber nachverzeichnete Gegenstände gegen Baarzahlung versteigert:

1 altes Klavier, Tische und Stühle, 1 Bettkanapee, 1 älteres Kanapee, 1 eisener Schreibpult, Küchenschrank, Mehlkasten, Kartoffelbrüder, Waschmaschine, Traubenpresse, Gähnschüssel, Krautländer, Zuber, Erdölfaß, 1 Herb, Hackloz, Backmulde, Körbchen, 1 Dezimalwaage, Faßlager und Faßer von verschiedener Größe, Fahrolle, mehrere Leitern, Kellerbögen, Fenster, Thüren, altes Eisen, Baumaterialien, Koffer, Kleider, 1 Dienstoffentbett und verschiedener anderer Hausrath.

Aufforderung.

Wer mit Zahlung von Beiträgen zur städtischen Krankenversicherungs-Anstalt pro I. Quartal 1879 im Rückstande sich befindet, wird hiermit aufgefordert, solche innerhalb 8 Tagen anher zu bezahlen.

Karlsruhe, den 12. April 1879.
Berechnung der städt. Krankenversicherungs-Anstalt.
W. Sachs.

Fahrniß-Versteigerung.

Donnerstag den 17. April cr., Nachmittags 2 Uhr, werden wegen Wegzug Marktplat Nr. 5, neben dem Hotel Große im 2. Stock, nachstehende Fahrniße gegen Baarzahlung versteigert:
1 brauner Spiegel, 1 Ausziehtisch,

1 Tisch, 1 kleines Tischchen, 1 braunes Kanapee, 1 rothes Kanapee, 1 ovaler Tisch, 2 Nachttische, 3 vollständige gute Betten, 1 Kommode, einige Bilder, 2 sehr gut erhaltene kleinere Herde, 1 Standuhr, 2 Tischwaagen, circa 30 sehr gute Weinsässer von 50 bis 400 Liter, wozu Liebhaber höflichst einladet

B. Kofmann, Auktionator.

Wohnungen zu vermieten.

* Adlerstraße 28 sind im Hinterhaus 2 Zimmer mit Speisekammer und Keller auf 1. Mai zu vermieten.

* Durlachertborstraße 34 sind 2 Zimmer mit Küche und Keller sogleich oder auf 23. April zu vermieten.

* Hirschstraße 2 (Ecke d. Stephaniensir.) ist eine Wohnung zu ebener Erde auf den 23. Juli zu vermieten, bestehend in 3 Zimmern, Küche und Zugehör. Näheres in der Wohnung unten, rechts vom Hauseingang.

* Rüppurrerstraße 5 ist auf 23. Juli der mit Glasabschluß, Gas- und Wasserleitung versehene 2. Stock, bestehend in 4 Zimmern, 2 Mansarden und Zugehör, zu vermieten. Näheres Ecke der Rüppurrer- und Wielandstraße.

* 31. Schützenstraße 30 ist auf 23. Juli der 2. Stock, bestehend aus 3 oder 4 Zimmern, Küche mit Wasserleitung, Waschküche, Trockenspeicher und allem Zugehör, zu vermieten. Näheres im Laden.

* Balhornstraße 37 ist eine Wohnung von 1-2 Zimmern und Küche auf den 23. Juli zu vermieten; auf Verlangen kann die Wohnung auf den 23. April bezogen werden. — Dasselbst sind 2 neue Klüschenschränke à 18 M., 2 neue halbfranzösische Bettladen mit Kissen, Matrasen und Postern à 54 M. zu verkaufen.

* Bähringerstraße 26 ist eine Mansardenwohnung, bestehend aus 3 Zimmern, Küche und Keller, sofort zu vermieten. Näheres daselbst im 2. Stock.

Eine freundliche Wohnung von 3-4 Zimmern, 1 Treppe hoch, mit Aussicht in's Freie, versehen mit Glasabschluß, 1 Zimmer mit Balkon, Wasser- und theilweiser Gasleitung, Keller, Speisekammer und Waschküche, ist auf 23. April zu vermieten: Rüppurrerstraße 40.

* 31. Eine schöne Wohnung, bestehend aus 1 Zimmern, Küche, Kammer, mit Gas- und Wasserleitung versehen, ist auf 23. Juli zu vermieten. Näheres Bittoriastraße 17 im 2. Stock.

Laden mit Wohnung zu vermieten.

* In guter Geschäftslage ist ein Laden mit Wohnung (Gas- und Wasserleitung) auf 23. Juli zu vermieten. Derselbe könnte durch Uebereinkommen auch früher bezogen werden. Näheres bei H. Einscheid, Spitalstraße 7, gegenüber dem Lamm.

Mieth-Gesuch.

* Eine Herrschaft sucht auf Oktober ein Haus oder eine Wohnung in guter Lage mit 20-22 Zimmern und Zugehör, sowie mit Gas- und Wasserleitung, Stallung für 5 Pferde, Remise und möglichst einem Garten. Offerten mit Preisangaben wolle man unter S. O. im Kontor des Tagblattes abgeben.

Wohnungs-Gesuch.

* In der Nähe des Hauptbahnhofes wird auf 23. Juli von einer kleinen, ruhigen Familie eine Wohnung von 4 Zimmern zu mieten gesucht. Anerbietungen nebst billiger Preisangabe bittet man unter K. D. im Kontor des Tagblattes abzugeben.

Zimmer zu vermieten.

* 21. Rüppurrerstraße 20 sind im 3. Stock 2 gut möblirte, freundlich gelegene Zimmer zusammen oder einzeln, alsbald oder auch später zu vermieten.

* Ein gut möblirtes Mansardenzimmer ist auf den 1. Mai zu vermieten. Zu erfragen Hirschstraße 34 im 2. Stock.

* Ein schönes Zimmer, auf die Straße gehend, ist an einen soliden Herrn mit ganzer Pension zu vermieten: Bittoriastraße 9 im 2. Stock.

* Alte Waldstraße 39 ist im 2. Stock, auf die Straße gehend, ein gut möbliertes Zimmer mit Bedienung zu 16 M. per Monat sogleich oder auch später zu vermieten.

* Zwei gut möblierte Zimmer sind an einen oder zwei Herren sogleich oder auf den 1. Mai zu vermieten; dieselben können auch getheilt abgegeben werden. Zu erfragen Hirschstraße 34 im 2. Stock.

* Ein schön möbliertes Parterrezimmer im Hinterhaus ist an einen Herrn sogleich oder auf den 15. April billig zu vermieten. Zu erfragen Herrenstraße 32 im Hinterhaus parterre.

* 3.1. Karl Friedrichstraße 30, 2 Treppen hoch, sind 3 elegant möblierte Zimmer, auf die Straße gehend, einzeln oder zusammen sogleich beziehbar zu vermieten.

* Es sind sogleich einige sehr schön möblierte Zimmer an solide Herren zu vermieten. Näheres Kronenstraße 60.

* Ein schönes, tapeziertes Mansardenzimmer, auf die Straße gehend, ist sogleich oder später an eine anständige Person zu vermieten. Näheres Hirschstraße 44 im 2. Stock.

Zimmer-Gesuche.

* Ein solides Frauenzimmer sucht auf 15. April oder 1. Mai innerhalb der Stadt ein unmöbliertes Zimmer, wömmöglich auf die Straße gehend. Offerten nimmt das Kontor des Tagblattes unter W. K. entgegen.

* Gesucht wird auf 20. April ein freundlich möbliertes Zimmer mit zwei Betten. Offerten mit Preisangaben wollen unter J. B. im Kontor des Tagblattes abgegeben werden.

* Zwei gut möblierte Zimmer mit zwei Betten werden zu mieten gesucht. Offerten beliebe man mit Angabe des Preises unter H. A. M. postlagernd einzusenden.

Für einen jungen Kaufmann wird ein möbliertes Zimmer (nicht in der Bahnhofsvorstadt) um mässigen Preis sogleich zu mieten gesucht. Gest. Offerten wolle man unter T. im Kontor des Tagblattes abgeben.

* Ein Zimmer oder sonstigen Raum, welcher sich zum Poliren von Möbeln eignet, sucht sogleich. C. Baffner, Adlerstraße 13.

2.1. Eine Dame aus Heidelberg sucht ein möbliertes Zimmer bei einer gebildeten Familie mit oder ohne Pension. Offerten mit Preisangabe sind unter Chiffre E. T. 45 im Kontor des Tagblattes zu hinterlegen.

In der Nähe des Wäldchens und Stadtgartens ist ein hübsch möbliertes Parterrezimmer sofort oder später zu vermieten. Näheres unter O. 6545 a bei Haasenstein & Vogler, Karlsrube.

Ein Provisions-Reisender,

der einen bei jedem Geschäftsmann abzusehenden, gangbaren Artikel auf die Reise mitnimmt, wird **gesucht.** Offerten unter N. 6579 a an Haasenstein & Vogler, Karlsrube.

3.2. Ein junger Mann, welcher gute Zeugnisse besitzt, sucht Stelle als **Hausbursche** oder **Diener** bei einer Herrschaft. Eintritt kann sogleich erfolgen. Näheres u. R. 6582 a bei Haasenstein & Vogler, Karlsrube.

2.1. Ein militärreifer, junger Mann, der gute Zeugnisse besitzt, sucht Stelle als **Portier** oder **Magazinier** und würde auch eine **Ausläuferstelle** annehmen. Eintritt sogleich oder später. Näheres unter V. 6588 a bei Haasenstein & Vogler, Karlsrube.

Klavierunterricht.

3.3. Eine gebildete junge Dame, tüchtige Lehrerin, ist bereit, noch einige Stunden in der Woche gegen billiges Honorar zu erteilen. Näheres unter O. 6680 a bei Haasenstein & Vogler, Karlsrube.

— Französische, englische und italienische Stunden werden billig und rationell einzeln und in Kursen erteilt. Näheres unter P. 6546 a bei Haasenstein & Vogler, Karlsrube.

Dienst-Anträge.

* Ein ordentliches Mädchen, welches kochen kann und sich den häuslichen Arbeiten willig unterzieht, findet Stelle. Zu erfragen Adlerstraße 18 im Erdlaben.

* Ein einfaches, solides Mädchen, welches waschen, bügeln, etwas nähen und bügeln kann, sich jeder häuslichen Arbeit unterzieht und gute Zeugnisse besitzt, wird auf's Ziel gesucht. Näheres Akademiestraße 43.

In die Nähe von Karlsrube wird ein braves Mädchen gesucht, welches gut und selbstständig kochen kann und die Hausarbeiten zu besorgen hat. Näheres im Kontor des Tagblattes.

* Ein Mädchen, welches in allen häuslichen Arbeiten erfahren ist, findet eine Stelle bei A. Kohler, Adlerstraße 18 im 2. Stock.

* Ein braves, tüchtiges Dienstmädchen wird gesucht: Waldstraße 11 im Laden.

* Ein tüchtiges Mädchen, welches einer bürgerlichen Küche selbstständig vorstehen kann und die übrige Hausarbeit verrichtet, findet bei einer kleinen Familie auf's Ziel Stelle: Kronenstraße 30 im 2. Stock.

* Ein Mädchen, welches in der Küche bewandert ist, auch etwas nähen kann, findet auf Ostern eine Stelle: Kreuzstraße 7.

* Ein ehrliches, reinliches Mädchen, welches etwas kochen, schön waschen und bügeln kann, findet auf Ostern bei einer kleinen Familie eine Stelle. Näheres Sophienstraße 56.

* Ein Mädchen, welches sich allen häuslichen Geschäften unterzieht, auch das Serviren etwas versteht, findet sofort Stelle: Pariser Hof, Durlacherthorstraße.

Dienst-Gesuche.

* Ein Mädchen, welches gut selbstständig bürgerlich kochen kann, sucht auf Ostern eine Stelle. Zu erfragen Erbprinzenstraße 30 im 2. Stock.

2.1. Ein ordentliches Mädchen, welches einer bürgerlichen Küche selbstständig vorstehen kann und alle häuslichen Arbeiten übernimmt, sucht besonderer Verhältnisse halber noch auf Ostern eine Stelle. Näheres Duerstraße 3 im dritten Stock.

* Ein solides, fleißiges Mädchen, welches etwas kochen kann und sich den übrigen häuslichen Arbeiten willig unterzieht, sucht in einem ordentlichen Hause eine Stelle. Näheres Adlerstraße 18, Eingang Bähringerstraße, im 2. Stock.

* Ein Mädchen vom Lande, welches noch nie hier gebient hat, sucht eine Stelle zu Kindern oder in einer kleinen Haushaltung. Zu erfragen Sophienstraße 10 im Hinterhaus.

Kapital-Gesuch.

* Ein Beamter, pünktlich und gewissenhaft in der Zins- und Heimgahlung, sucht ein Kapital von 1000 Mark unter der Bedingung allmonatlicher Rückzahlung von 30 Mark, auf die Dauer von 3 Jahren aufzunehmen. Das Kapital selbst würde bis zur vollständigen Heimgahlung während der angegebenen Zeitdauer zu 5% verzinst werden. Sicherheit geboten. Geneigte Anerbietungen bittet man unter Chiffre J. B. Nr. 500 im Kontor des Tagblattes abzugeben.

Kellner-Gesuch.

* Ein angehender, fleißiger, junger Mann findet Stelle. Zu erfragen Karlsstraße 27, Gasthaus zum Kaiser Alexander.

Kellner-Gesuch.

* Ein angehender junger Mann findet sofort Stelle. Zu erfragen Karl-Friedrichstraße 28.

Restauration zum Stadtgarten

werden noch einige Anstalts-Kellner u. Kellnerinnen gesucht.

Kellnerin-Gesuch.

* Ein fleißiges, braves Mädchen findet sofort eine Stelle. Zu erfragen Karl-Friedrichstraße 28.

Hausknecht-Gesuch.

2.1. Ein kräftiger Mann, gut empfohlen, wird zum sofortigen Eintritt gesucht: Akademiestraße 34.

Lehrlings-Gesuch.

* Bei Unterzeichnetem kann ein gesitteter Junge unter günstigen Bedingungen in die Lehre treten. C. Breithaupt, Buchbinder, Waldstraße 11. Ebenfalls ist Raab's neueste Eisenbahnkarte von Mittel-Europa, auf Leinwand aufgezogen und lackirt und mit polirten Stäben, billig zu verkaufen.

Lehrlings-Gesuch.

* Ein intelligenter, junger Mann, wenn möglich mit Vorkenntnis im Zeichnen, kann bei mir eintreten. M. G. Benstz, Bildhauer und Stuccateur, Sophienstraße 56.

Lehrlings-Gesuch.

2.1. Ein braver, junger Mensch kann in die Lehre treten bei **L. Bender,** Schlossermeister und Installateur.

Ein kräftiger Lehrlinge,

welcher die Schlosserei erlernen will, kann unter günstigen Bedingungen eintreten bei **Julius Vier,** Adlerstraße 9.

Lehrstelle-Gesuch.

* Man wünscht einen der Schule entlassenen Knaben bei einem tüchtigen Schuhmachermeister in die Lehre zu geben. Zu erfragen Bähringerstr. 64 im 3. Stock.

Stellen-Gesuche.

* Ein Mädchen, welches nähen und bügeln kann, sucht eine Stelle als Zimmermädchen oder Ladnerin. Zu erfragen große Herrenstraße 37 im zweiten Stock.

* Eine anständige, gewandte Kellnerin sucht auf's Ziel in einer Restauration eine Stelle. Zu erfragen im Gasthaus zur Krone.

* Stellen suchen: bürgerliche Köchinnen, Haus- und Spilmädchen, gewandte Kellnerinnen, Mädchen zu Kindern und Mädchen vom Lande, welche noch nie hier gebient haben, durch Frau **Berlinghof,** Durlacherthorstraße 91 im Hinterhaus im 2. Stock.

Eine gesunde Ehenkammer

sucht sofort eine Stelle. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

Ein stehengebliebener Regenschirm

kann gegen Entrichtung der Einrichtungsgebühr hier in Empfang genommen werden. **Großh. Steuereinnahmeverm. III.**

Hausverkauf.

* In der Kronenstraße ist ein gut rentirendes Haus mit geringer Anzahlung und guten Bedingungen aus freier Hand zu verkaufen; dasselbe eignet sich für jedes Geschäft. Das Nähere Amalienstraße 61, parterre.

Baumaterialien-Verkauf.

Vom Abbruch des Hauses Langestraße 112 dahier sind Thüren, Böden, Gips, Fenster, Platten, Pflastersteine, Ziegel, Bauholz und sonstige Materialien billig zu verkaufen. Näheres Langestraße 112 oder Westendstraße 22 auf dem Bureau des Baugeschäftes Reiss und Richard.

Salon-Einrichtung!

Höchst elegant.

1) Eine **rote Tischgarnitur**, bestehend in 1 Sopha, 2 Fauteuils, 6 Halbfauteuils, 3 Fußbänke, 1 Klavierstuhl und Blüchtischstempel, alles reich mit Franzen und Quasten; 2) ein **großer Brüsseler Teppich**, das ganze Zimmer bedeckend; 3) eine **Krone**, Bronze, mit reichem Glasbehang, für Kerzen; 4) ein **Roten-Regal**, schwarz mit Vergoldung; 5) ein **großer Oval-Spiegel** mit breiten Goldrahmen; 6) ein **Wahagny-Ausziehtisch**, fein, für 12 Personen; 7) ein **geschuhter Holzkasten** mit Siderel; 8) ein **geschuhter Blumentisch** nebst 3 **Blumenständern**; 9) ein **Blumenterrasse** von Korbgestell und ein **breiter Blumentisch**; 10) ein **Wahagny-Stehspiegel** für ganze Figur, sind preiswürdig zu verkaufen: Amalienstraße 1, Eingang Herrenstraße, eine Stiege hoch, in den Vormittagsstunden von 10 bis 1 Uhr. 2.1.

Für Confirmanden.

* Ein noch ganz neuer schwarzer Anzug (Rock, Hose und Weste), für einen Confirmanden geeignet, ist billig zu verkaufen: Herrenstraße 32 im Hinterhaus parterre.

Koffer.

Bei **Schreiner Kappler**, Bähringerstraße 59, sind gut gearbeitete **Koffer** mit gutem Beschlag, sowie auch große und kleine **Kirchhofkreuze** um billigen Preis zu verkaufen.

Ein Schirm-Regal

ist billig zu verkaufen. Näheres im Kontor des Tagblattes.

Verkaufsanzeigen.

* Unständig halber sind verschiedene Gegenstände, z. B. 1 Singer-Nähmaschine, 1 Bettstelle, 1 Tisch, 1 Kanapee, 1 Schrank u. s. w., billig zu verkaufen. Zu erfragen Blumenstraße 4 im 3. Stock rechts.

Ein ganz neuer weißer Kinderwagen mit Federstuhl ist preiswürdig zu verkaufen: Leopoldstraße 19 im 3. Stock im Hinterhaus.

Ein neues, schönes Bett ist wegen Abreise billig zu verkaufen: Waldstraße 47 im Hinterhaus, parterre.

Zwei neue Dampfkessel guter Construction sind zu verkaufen, ebenso werden einige gebrauchte äußerst billig abgegeben. Zu erfragen bei C. Vinder in Teutscheneuth Nr. 114.

Ein nach der Natur ausgeschöpfter Gemskopf mit zwei schönen Geweihen ausfindig, 4 Stück Rehgeweihe, wovon 2 Karitäten, sowie ein noch gut erhaltener Frühjahrsrod (Rafins) für einen jungen Mann sind billig zu verkaufen: Scheffelstraße 18, parterre.

Kauf-Gesuche.

Wegen bevorstehender Abreise wird ein eleganter, solid gearbeiteter **Handkoffer** zu kaufen gesucht. Näheres Kronenstraße 3 im Seitenbau im 3. Stock rechts.

Eine Maschine

zum Verkorben von Bierflaschen mittelst Fußbetrieb wird zu kaufen gesucht. Von wem? sagt das Kontor des Tagblattes.

Zeichen- und Zuschneidkurs.

Anfertigen von Damenkleibern, nach der berühmten Methode von H. Klemm, beginnt wieder den 15. April 1879. **Wilhelmine Pfandler, Spitalstraße 41.**

Privat-Bekanntmachungen.

Schönste Blutorangen
empfehlen **Michael Hirsch,**
Kreuzstraße 3.
Schöne

Spanische Orangen
und
schöne saftige Citronen
empfehlen

Louis Lauer,
Großherzoglicher Hoflieferant
Akademiestraße 12.

Freiburger Osterfladen
empfehlen
G. Moritz, Conditior,
Ecke der Schützen- und Wilhelmsstraße.

Holl. Süßbückinge zum Backen,
engl. Speckbückinge zum Rohessen,
westph. Pumpernickel,
fein marinirte Häringe,
Dösemmaulsalat,
Essig- und Salzgurten
empfehlen
Michael Hirsch,
Kreuzstraße 3.

Beste und feinste Qualität
Göttinger, Götthar und Braunschweiger Wurstwaren per Pfd. 1 M. 50 Pf. bis 2 M., ächten Thüringer und Weipfälschen Schinken im Ausschmitt per Pfd. 2 M., bei ganzen Schinken ohne Bein billiger, empfehlen

Degenhardt, Fischhändler,
große Herrenstraße 6 im Laden.

Ganz frisch eingetroffen:
Feinste Kieler Bückinge à 12 u. 15 Pf. per Stück
Neunaugen und Bratheringe à 20 Pf. per Stück
geräucherter Aal und Flundern, Brathückinge,
Dösemmaulsalat und Salzgurten,
ächttes Magdeburger Sauerkraut à 12 Pf. per Pfund,
prima russischen und feinsten Elb-Caviar
empfehlen - Alles ist frische Waare - billigt

Degenhardt, Fischhändler,
große Herrenstraße 6 im Laden.

Freiherrlich von Selbened'sches
Salvator-Bier,
Münchener Lagerbier
von **Sedlmayr**
empfehlen
Michael Hirsch,
Kreuzstraße 3.

Schönen Kopfsalat
empfehlen
W. Ohlmer, Handlungsgärtner,
Promenadeweg.

Die patentirte **Straßburger Wäsche-Brillantine** wird der Stärke beigemischt, wodurch die Wäsche **Glanz, Steifheit und Elasticität** erhält. - Auch wenig gelübte Büglerinnen erzielen dadurch eine Wäsche, rein, schön, glänzend und steif, ganz wie Neuwäsche - die **Wäsche-Brillantine** ist dadurch in jeder Haushaltung unentbehrlich. Es wird garantirt, daß die **Straßburger Wäsche-Brillantine** keine den Stoffen schädliche Substanzen enthält. **Allein-Verkauf für Karlsruhe bei Fr. Perrin, Wittwe.**

Solde
Porte-Monnaies
(durchaus Leder)
empfehlen in grosser Auswahl billigt
Karl Vohl,
Herrenstrasse 26.

60 Langestraße 60
bei
Geschw. Oppenheimer
kauft man in Folge
Ausverkaufs
wegen Lokalveränderung nachfolgende, für Ostergeschenke sehr passende Gegenstände zu **außerordentlich billigen Preisen.**
Preis-Courant.

Kragen	von M. -25	an,
Manschetten	" " -30	" "
Hemdenreinsätze	" " -20	" "
Strümpfe	" " -50	" "
Socken	" " -55	" "
Cravatten	" " -10	" "
Lavallières	" " -40	" "
Moiré-schürzen	" " -70	" "
Kinderschürzen	" " -30	" "
Taschentücher	" " -17	" "
Krausen	" " -15	" "
Unterröcke	" " -90	" "
seid. Foulards	" " -40	" "
Arbeitshemden	" " 1.80	" "
Unterhosen	" " -70	" "
w. Hemden	" " 2.-	" "
Handschuhe	" " -35	" "
Corsetten	" " 1.30	" "

2c. 2c. 2c. 2c. 2c. 2c.
im
Ausverkauf
von
Geschw. Oppenheimer,
60 Langestraße 60.

Geschäfts-Verlegung.

3.1. Meinen werthen Kunden und Sönnern hiermit zur gefälligen Nachricht, daß ich mein Geschäft von der Waldhornstraße 46 in die **Fasanenstraße 9** verlegt habe. Dankend für das mir bisher geschenkte Vertrauen, bitte ich um ferneres Wohlwollen und halte mich zur Ausführung aller in meinem Fache vorkommenden Arbeiten bestens empfohlen.

Wilhelm Schreiber,
Schlosserei und Herdgeschäft,
9 Fasanenstraße 9.

!Fast umsonst!

In Folge Liquidation der jüngst falliten großen **Britannia-Silber-Fabrik** werden folgende 38 Stück, äußerst gediegene **Britannia-Silber-Gegenstände**, für nur **12 Mark**, als kaum des vierten Theiles der Herstellungskosten, also **fast umsonst** abgegeben und zwar:
6 Stück vorzügliche gute **Tafelmesser**, Britannia-Silber-Hest und Silberstahlklingen,
6 " **Sabeln**, feinstes Britannia-Silber,
6 " **schwere Brit.-Silber Speisefässer**,
6 " **Brit.-Silber Caffee- oder Theelöffel**, bester Qualität,
1 " **massiv Brit.-Silber Oberschöpfer**,
1 " **schwerer Brit.-Silber Suppenschöpfer**,
6 " **feine Brit.-Silber Messerleger**,
6 " **Austria-Tassen**, fein ciselirt.
38 Stück. - Alle hier angeführten 38 Gegenstände kosten zusammen nur **12 Mark**. - Das **Britannia-Silber** ist das einzige Metall, welches ewig weiß bleibt und von dem echten Silber, selbst nach 20jährigem Gebrauch nicht zu unterscheiden ist, wofür garantirt wird. - Adresse und Bestimmungsort: **General-Depot der Britannia-Silber-Fabriken, Wien, Stadt Elisabethstraße 6.** - Versandt prompt gegen Postvorschuß oder Geldsendung. 62.

Wichtig für Schweißfuß-Leidende!

7.7. Von meinen rühmlichst bekannten Filzschweißsohlen, in dem Strumpfe zu tragen, die den Fuß beständig trocken erhalten, daher besonders den an Schweißfuß Leidenden zu empfehlen sind, hält für Karlsruhe und Umgegend allein ein Lager: **Herr Friedrich Eisenlohr, Schuh- und Stiefel-Lager, Erbprinzenstraße 21.** Preis per Paar 50 Pf., 3 Paare 1 M. 40 Pf. Wiederverkäufern Rabatt.
Frankfurt a. O., im März 1879.
Robert v. Stephani.

Die Eisenwaaren-Handlung

von
J. Marum,
48 Langestraße 48,
empfehlen

Sparkochherde,
beste Construction, von M. 24 bis M. 100;
ferner

zu bedeutend ermässigten Preisen:
Kochgeschirre, emaillirt u. verzinnt,
Holzwaaren aller Art,
Tischbestecke,
Wassereimer,
Wasserkannen,
Giesskannen,
lackirte u. verzinnete Blechwaaren.

Complete Kücheneinrichtungen
inclusive Sparkochherd
von M. 60 an.
10.4.

Briefmarken
aller Länder sind unter Garantie der Richtigkeit in schönster Auswahl zu haben bei
Louis Dups, Buchbinder,
2.1. 13 Kleine Herrenstraße 13.

Montag den 14. und Dienstag den 15. bleibt unser Geschäft der Feiertage wegen geschlossen.
L. S. Léon Söhne.

Gesang- und Gebetbücher
in sehr großer Auswahl, von den feinsten bis zu den gewöhnlichsten Einbänden, zu billigen Preisen bei

J. Dorer, Herrenstraße 30, 12.10. gegenüber der kath. Kirche.

Sämmtliche Schulrequisiten
und in größter und schönster Auswahl zu haben bei

Louis Dups, Buchbinder, 2.1. 13 kleine Herrenstraße 13.

Große Auswahl eigener Fabrikat, solid und elegant wie nach Maß.



Herrenzugstiefel von 12 M. an, Damen- und Biegenlederzugstiefel von 9 M. 50 Pf. an. Ausverkauf sämtlicher fremden, zurückgesetzten Schuhwaren für Herren, Damen und Kinder in guter Qualität zum Selbstkostenpreis, für Damen Feingzugstiefel von 6 M. 50 Pf. an in solider Waare.
4.4. Franz Schmidt, Schuhmacher, Amalienstraße 15, gegenüber der kl. Herrenstraße.

Schulränzchen
für Knaben und Mädchen sind zu haben bei

Louis Dups, Buchbinder, 2.1. 13 kleine Herrenstraße 13.

Geschäfts-Empfehlung.
*2.1. Unterzeichneter empfiehlt sich in allen vor kommenden Anstreicherarbeiten aus's Bes ten unter Zusicherung solider Arbeit und billiger Preise.
J. Bechtold, Maler und Tüncher, Herrenstraße 16.

Empfehlung.
* Unterzeichneter empfiehlt sich im Reparieren, Ausputzen und Reinigen von Brunnen sowie im Aufstellen neuer Pumpwerke mit 1 Jahr Garantieleistung.
B. Pfau, Brunnenmeister, Kreuzstraße 22, parterre.

Eiserne Bettstellen,
solid gearbeitet, zu 8 M. empfiehlt
J. Marum, 10.4. Langestraße 48.

Kochherde
von **L. Bender, Wilhelmstraße 2, 6.1.**
großes Lager von allen Größen, selbstverfertigte, unter Garantie zu herabgesetzten Preisen.
*3.2. Hühneraugen und Balggeschwülste werden schmerzlos entfernt bei
S. Kaffätter, Chirurg Wittwe, Blumenstraße 4.

Gartenfreunden
empfehle ich eine aus verschiedenen ausdauernden, niedrigen Grasarten zusammengestellte Grassamenmischung (Schlossgarten-Mischung) per Pfund 35 Pf.
Englisch Raygras-Samen, prima Qualität, per Pfund 30 Pf.
Timothygras (Ploum pratense) per Pfund 35 Pf., sowie alle andere Gartensamereien in best Keimfähiger Waare.
Wilhelm Layh, Samenhandlung, Bähringerstraße 96.

Anzeige **Möbeltransport** **NOBENDORFER** **Karlsruhe** **Empfehlung.**

Der Unterzeichnete beehrt sich hiermit, den hohen Herrschaften und einem verehrten Publikum die Anzeige zu machen, daß er zu jeder Zeit Umzüge in der Stadt sowie auch nach den entferntesten Theilen des In- und Auslandes übernimmt; auch werden alle einzelnen Verpackungen besorgt, wozu er unentgeltlich die betreffende Emballage gegen Franco-Zurücksendung stellt.
Hochachtungsvoll **6.6.**
N. Obendorfer, Möbeltransporteur.
Aufträge werden angenommen: Waldstraße 17.

Blühende Rosen
in schöner Auswahl empfiehlt billigt
C. F. Wilser jun.,
Langestraße 14 b, nächst der polytechnischen Schule.
Marken des Lebensbedürfnisvereins werden an Zahlung angenommen. **3.8.**

Als vorzügliches Nahrungsmittel für Säuglinge empfiehlt die Milch-Anstalt von **A. Birkenmeier** ihre von gesunden Kühen und gewähltem, trockenem Futter gewonnene Milch und liefert dieselbe auf Verlangen täglich in die resp. Wohnungen. Bestellungen werden entgegen genommen in der Anstalt, Kriegsstraße 17 a, und Kronenstraße 58, eine Treppe hoch.

Für frische Spargeln
werden für die Dauer der Saison regelmäßige Abnehmer gesucht und befördert das Kontor des Tagesblattes Anmeldungen mit genauer Adresse unter „Spargeln“.
*3.3. Empfehle jeden Tag frische Butter (bei größerer Abnahme unterm Marktpreis), frische Eier, Koch- und Tafelobst, gute Kartoffeln per Sester 1 M. 15 Pf., Linsen per Pfund 14 und 16 Pf., sehr schönes Kernmehl per Pfund 22 Pf., sowie alle übrigen Artikel im Ausverkauf. **Haab, Herrenstraße 32.**

Spargeln.
3.1. Aufträge auf frisch gestochene Spargeln in täglichen oder wöchentlichen regelmäßigen Lieferungen für bevorstehende Saison werden entgegen genommen bei
Th. Mayer,
zum goldenen Hirsch in Grünwinkel.

Restauration Lohengrin,
3.3. Bähringerstraße 73.
Auf bevorstehende Feiertage empfehle ich meine Restauration aufs Beste.
Friedrich Däschner.
Von heute an auf einige Tage

Bock-Bier
bei **F. Höpfner,**
Brauerei, Langestraße 14.

*2.2. Heute Anstich **Prinz'schen Lager-Biers**
in der **Restauration Speck, Ruppurrerstr. 38.**
Café Adam
(früher Café Lohengrin),
Karl-Friedrichstraße 1.
Heute Anstich von **Export-Lagerbier** empfiehlt **L. Adam.**

Restauration Wenzlerried,
7 Seminarstraße 7.
empfehle ausgezeichneten Stoff v. **Seidenweber'schen Salvator-Biers.**

Rheinischer Hof,
Ablerstraße 9.
Von heute an vorzügliches Lagerbier; auch empfehle mein Nebenzimmer mit Klavier verehrlichen Gesellschaften zur gest. Benützung.
E. Mauchert.

Mühlburg. Tanzbelustigung.
Bei Unterzeichnetem findet am Ostermontag **Tanzbelustigung** statt.
Für **Speisen und Getränke** ist bestens geforgt.
Jos. Wirth, zum Sternen.

Mühlburg.
Ueber die Feiertage empfehle ich einen feinen Stoff **Exportbier.** **3.3.**
Eduard Pfeifer.

Gräber
zur Anlage, wie zur Unterhaltung werden billigt übernommen von
Ch. F. Wilser jun.,
Gärtnerei: neue Friedhofstraße, Laden: Langestraße 14 b.
Marken des Lebensbedürfnisvereins werden an Zahlung genommen.

Gräber
zur Anlage sowie zur Unterhaltung werden billigt übernommen von
Ludwig Ball,
Gärtnerei: Durlacher Allee an der Straße nach dem Friedhof.
Bestellungen werden auch bei Herrn **Friseur Koch, Gebirgenstraße 4,** angenommen. ***2.2.**

Codes-Anzeige.
Tiefbetrübt erfüllen wir die schmerzliche Pflicht, von dem heute Abend um 7 Uhr erfolgten Hinscheiden unseres geliebten Vaters, **Walter Schwieger-vaters und Großvaters**
Sermann Krämer, Rechtsanwalt,
mit der Bitte um stille Theilnahme in Kenntniß zu setzen.
Im Namen der Hinterbliebenen:
Fanny Krämer, geb. Schaffler.
Karlsruhe, den 11. April 1879.
Die Beerdigung findet Sonntag Nachmittag 4 Uhr vom Trauerhause, Akademiestraße 26, aus statt.

Codesanzeige.
Tiefbetrübt machen wir unsern Verwandten, Freunden und Bekannten die schmerzliche Mittheilung, daß unser lieber, treuer Sohn und Bruder
Dr. Ludwig Hallwachs,
praktischer Arzt,
in Folge einer heftigen Lungenentzündung am 9. April im 27. Jahre seines Lebens in Wien sanft entschlafen ist.
Um stille Theilnahme bitten
die trauernden Hinterbliebenen:
Frau **Fina Hallwachs, geb. Sachs.**
Otto Hallwachs,
Sermann Hallwachs,
Anna Hallwachs.
Karlsruhe, den 12. April 1879.
Die Beerdigung findet Dienstag, den 15. April, Nachmittag 3 1/2 Uhr, vom hiesigen Bahnhofe aus statt.

Codesanzeige.

Verwandten und Freunden die traurige Nachricht, daß gestern Morgen 10 1/2 Uhr unser lieber Gatte, Vater und Schwiegerohn

Michael Moser, Schreiner, im Alter von 30 Jahren nach langem Leiden sanft verschieden ist.

Karlsruhe, den 12. April 1879.

Die trauernden Hinterbliebenen.

Die Beerdigung findet Sonntag den 13. April, Nachmittags 2 Uhr, von der Leichenhalle des neuen Friedhofes aus statt.

Danksagung.

Allen Freunden und Bekannten, welche uns bei dem Tode unseres lieben, unvergesslichen Kindes

Emilie

so viele Theilnahme bewiesen und ihren Sarg mit Blumen schmückten, sagen wir hiermit unsern innigsten, tiefgefühlten Dank.

Karlsruhe, den 12. April 1879.
Karl Bissinger, Bäckermeister.
Emilie Bissinger, geb. Gehring.

Danksagung.

Für die vielfältigen Beweise inniger Theilnahme an dem mich so schwer betroffenen Verluste spreche ich meinen tiefgefühlten Dank aus.

Ad. Segauer.

Danksagung.

Allen Freunden und Bekannten der uns leider durch den Tod entzogenen lieben Mutter und Schwiegermutter

Elise Seyfried, Wittwe,

sprechen wir hiermit für die herzliche Theilnahme an diesem schweren Verluste, sowie für die Leichenbegleitung und die reichlichen Blumenspenden unsern innigsten Dank aus.

Karlsruhe, den 11. April 1879.

Anton Zueger, Apotheker,
Anna Zueger, geb. Seyfried.

Danksagung.

Für die innige Theilnahme während der schweren Krankheit und beim Tode meines sel. Mannes, sowie für die zahlreichen Blumenspenden und ehrenvolle Leichenbegleitung sagt aufrichtigen Dank

Karlsruhe, den 8. April 1879.

Anselm Jung Wittwe.

— Specialarzt **Dr. med. Meyer**, Berlin, Leipzigerstraße 91, heilt auch brieflich alle geheimen, Unterleibs-, Frauen- und Hautkrankheiten selbst in den hartnäckigsten Fällen stets mit bestem Erfolge.

Liederhalle.

21. Die diesjährige General-Versammlung findet **Samstag den 19. April**, Abends 8 1/2 Uhr, im Probelokal statt.

Tagesordnung: Rechnungsvorlage. Neuwahl des Vorstandes. Die verehrlichen Mitglieder werden hiezu freundlichst eingeladen.

Der Vorstand.

Zum Journal-Verleger-Zirkel

von 50 verschiedenen Zeitschriften laßt ergebenst ein **Emil Krabn**, Marienstr. 3.

Großherzogliches Hoftheater.

Montag den 14. April. 10. Vorstellung außer Abonnement. Zum ersten Male: **Meister Martin und seine Gesellen**. Operndichtung in 3 Akten (nach der Erzählung von C. L. N. Hoffmann) von August Schröder. Musik von Weißheimer. Anfang 7 1/2 Uhr.

Dienstag den 15. April. II. Quartal. 52. Abonnementsvorstellung. Zum ersten Male: **Doktor Klaus**. Lustspiel in fünf Akten von l'Arronge. Anfang halb 7 Uhr. (Die Abgabe der vorgemerkten Billete findet am Dienstag Vormittag zwischen 10—11 Uhr an der Kasse im Vestibule statt.)

Mittwoch den 16. April. Theater in Baden. **Doktor Klaus**. Lustspiel in 5 Akten von l'Arronge. Anfang 7 1/2 Uhr.

Witterungsbeobachtungen im Groß. botanischen Garten.

10. April	Thermometer	Barometer	Wind	Witterung
6 u. Morg.	+ 6	27" 4"	Südwest	umwölkt
12 " Mitt.	+ 12	27" 5 1/2"		
6 " Abds.	+ 6	27" 5 1/2"	Nordost	
11. April				
6 u. Morg.	+ 4	27" 6"	Ost	trüb
12 " Mitt.	+ 7	27" 6"	Nordost	umwölkt
6 " Abds.	+ 11	27" 6"		Schnee

Tran-Ringe,

massiv in Gold, sind in sehr großer Auswahl zu den reellsten und billigsten Preisen zu haben. Bestellungen in fein goldenen Tranringen können durch große Einrichtungen im Geschäft binnen 2 Stunden angefertigt werden.

J. Petry,

Juweller und Ringsabrikant's Wittwe, Ritterstraße, bei Kaufmann Döring.

Standesbuchs-Auszüge.

Eheaufgebote:

- 9. April. **Georg Adam Seiger** von Steibach, Wagner, mit Friederike Weiß von Müppur.
- 12. " **Gustav Jakob Sichel** von Gernsbach, Kupferschmied alda, mit Marie Bender von Oberkirch.
- 12. " **Karl Oberst** von hier, Kaufmann, mit Frieda Kiesler von Durlach.
- 12. " **Julius Bornmann** von Annaberg, Trompeter, mit Juliane Bauer von Königshach.
- 12. " **Johann Kammerer** von Blobsheim, Diener, mit Maria Reichert von Wildberg.
- 12. " **Gottfried Seuffert** von Wankeloch, Kutscher, mit Katharina Gmeiner von Griesbach.

Eheschließungen:

- 12. April. **Karl Otto** von hier, Bureaugehilfe, mit Theresia Bleß von Buchen.
- 12. " **Wilhelm Parth** von Maulbronn, Schlosser, mit Marie Hanzer von Lichtenau.

Geburten:

- 7. April. **Sofie Katharina**, Vater Albert Dettling, Schreiner.
- 8. " **Lulise Emma**, Vater Georg Peter Schuster, Schneider.
- 9. " **Marie Johanna**, Vater Jakob Walter, Bahnhofsarbeiter.
- 9. " **Pauline Wilhelmine**, Vater Roman Bangler, Bahnhofsarbeiter.
- 9. " **Erwin Julius Adolf**, Vater Martin Klausner, Hoflak.
- 9. " **Karl Friedrich**, Vater Victor Rühmüller, Bahnhofsarbeiter.
- 10. " **Emma Mathilde**, Vater Friedrich Sprenger, Oppfermeister.
- 10. " **Lulise Lina**, Vater Ludwig Glaser, Schuhmacher.
- 11. " **Bruno**, Vater Dr. Robert Goldschmidt, Professor.
- 12. " **Franz Karl**, Vater Josef Gerlemann, Schneider.
- 12. " **Rosa Franziska**, Vater Georg Müllh, Ladler.
- 12. " **Lulise Pauline**, Vater Josef Keck, Schlosser.

Todesfälle:

- 9. April. **Elise Seyfried**, alt 58 Jahre, Wittve des Bierbrauers Seyfried.
- 9. " **Anna**, alt 10 Monate 28 Tage, Vater Schneider Fahlbusch.
- 10. " **Bernhard Eblan**, Tagelöhner, ledig, alt 34 Jahre.
- 10. " **Karoline**, alt 1 Jahr 5 Monate 28 Tage, Vater Wandersitz Gerlemann.
- 10. " **August**, alt 2 Monate 8 Tage, Vater Glaser Eberfeld.
- 11. " **Adolf**, alt 7 Monate 21 Tage, Vater Schuhmacher Strickfaden.
- 11. " **Justine Kasper**, alt 82 Jahre, Wittve des Hoflakats Kasper.
- 11. " **Michael Moser**, Schreiner, ein Chemann, alt 30 Jahre.

Geschäftsübergabe und Empfehlung.

Hiermit die ergebene Anzeige, daß das von meinem sel. Manne seit langen Jahren betriebene

Tüncher- und Lackier-Geschäft

seit Anfang dieses Jahres an

Herrn Friedrich Durand

übergegangen ist.

Für das meinem + Manne geschenkte Vertrauen bestens dankend, bitte ich, dasselbe auf den Herrn Geschäftsnachfolger übergehen zu lassen.

Karlsruhe, im April 1879.

Leopold Zoller Wittwe.

Hierauf Bezug nehmend, beehre ich mich, anzuzeigen, daß ich unter Mitwirkung meines Schwagers, Herrn H. Groß, langjährigen Arbeiters bei Herrn Leopold Zoller, obiges Geschäft nebst dem von mir bisher betriebenen unverändert Belfortstraße 5 dahier fortführe und daß ich stets bemüht bin, allen geschäftlichen Anforderungen bei billiger Berechnung auf's Pünktlichste zu entsprechen.

Karlsruhe, im April 1879.

Hochachtungsvoll Friedrich Durand, Maler & Tüncher,

Belfortstraße 5.

Kochherde.

Unterzeichneter empfiehlt sein Lager selbstverfertigter Kochherde jeder Größe auf nächsten Wohnungswechsel bestens. Billige Preise. Mehrjährige Garantie.

Herb- und Bauhlofferer

Fried. Biedermann,

kleine Herrenstraße 1.

Groß. Hoftheater Mannheim.

Samstag den 19. und Sonntag den 20. April, zweite Aufführung von Wagner's **Rheingold und Walküre.**

(H 6902)

Billetbestellungen sind an das Hoftheaterbureau zu richten.

3.1.

Das Schuh- und Stiefellager von Karl Kühn

26 Kronenstraße 26

empfiehlt sein reichhaltiges Lager aller Arten selbstverfertigter Herren, Damen und Kinderstiefel in allen möglichen Ledersorten und Zeug zu äußerst billigen Preisen.

NB. Besonders mache auf eine Parthie sehr gut gearbeiteter Mädchen- und Knabenzugstiefel aufmerksam.

Mühlburg.

Bock-Bier,

vorzüglicher Stoff,

empfiehlt über die Feiertage

W. Weickgenannt,
zur Pferdebahn.

Gasthaus zum goldenen Kopf.

Ostermontag den 14. April große

Tanz-Unterhaltung.

Fremde

übernachteten hier vom 10. auf den 12. April.

Darmstädter Hof. Fint, Kaufm. v. Avelsheim. Weber, Peto. v. Magdeburg. Maier, Kaufm. v. Utsch. Wagner, Kfm. v. Heilbronn. Krämer, Kfm. von Lahr. Heib, Fabr. v. Wiesloch.

Deutscher Hof. Geride, Kfm. m. Frau v. Wiesbaden. Stern, Dr. jur. von Berlin. Bauer, Landwirth v. Brechtel. Starck von Ludwigsburg. Bachmann von Willerdingen.

Geiß. Fint, Arch. v. Freiburg. Jang, Kfm. von Latenburg. Lang, Kfm. v. Gonsanz. Wüsch, Kfm. v. Bremen. Braun, Buchhändler. von Heitelsberg. Breim, Geometer v. Sulzfeld.

Goldener Adler. Ditz, Ingenieur v. Eßlingen. Thoman, Priv. v. Germersheim. Wauer, Kfm. m. Sohn u. Duffel, Prof. von Benzlingen. Dr. Schröder von Straßburg. Thiel, Maler v. Bonn.

Goldene Traube. Frau Mayer v. Posen. Jadel, Stubent. von Darmstadt.

Grüner Hof. Wehrer, Ingen. von Schopfheim. Rapp v. Straßburg. Staufer, Part. v. Wien. Reichenbach, Fabr. v. Neuwed. Capar, Kaufm. v. Straßburg. Blüß, Kfm. v. Zürich. Här u. Water, Kf. v. Walsch. Neumann, Kfm. v. Frankfurt. Käder, Kfm. v. Eisenach. Sängler, Agent v. Gmündingen. Korte, Ref.-Vizeut. v. Bochum. Schlegel, Ing. v. Wien. Röhr, Fabr. von Prag. Raucher, Kaufm. v. Nürnberg. Schimmelbusch, Kfm. v. Köln. Bod, Kfm. v. Wiesloch. Sulzburger, Kfm. v. Golsmar.

Hotel Germania. Gebr. Bergmacher, Kauf. von Gothenburg (Schweden). Rechenberg, Kfm. v. Aachen. Hammer, Kfm. v. Düren. Laege, Kaufm. v. London. Berger, Kfm. v. Wien. Billmann, Kfm. v. Hannover. Hofmeister, Kfm. v. Berlin. Künstler, Kfm. v. Görlitz. Wagenbrandt, Kfm. v. Neustadt. Langheld, Hüttenbeam. v. Dillingen. Gollert v. Offenburg. Herz, Stud. von Freiburg. Dembrowsky v. Warschau. Barmaß, Kfm. v. Mannheim. Gehhardt, Kfm. v. Nürnberg. Neuner, Kfm. v. Halberstadt. Michelsen, Kaufm. v. Hamburg. Barendburg, Kaufm. v. Berlin. Sommer, Kaufm. von Düsseldorf. Weiter v. Freiburg. Winkel v. Amsterdam. Dennison v. Stuttgart. Löwenstein, Priv. v. Frankfurt. Wahlmann v. München. Beltow v. Cincinnati. Dubray, Cand phil. Stuttgart.

Hotel Große. Bischof, Priv. a. Holland. Kühn, Priv. v. Griesheim. Frcht, Priv. v. Rheinfelden. Trapp, Ing. v. Homburg a. D. Seib, Amtsrichter v. Buchen. Schröder, Kfm. v. Mühlhausen. Kieß, Kfm. v. Berlin. Gudud, Bauführer m. Frau v. Marburg. Dählinger, Arch. v. Freiburg. Wagemann, Fabr. v. Berlin. Gölter v. Strasberg.

Hotel Stoffeth. Ehinger, Lehrer v. Murrhardt. Halbach, Feldwebel v. Köln. Lüd, Beamter v. Gonsanz. Bruchmann, Insp. u. Schmitt, Assistent v. Leizig. Ugin, Kfm. v. Lahr. Marquardt, Kaufm. v. Paris. Sulline, Kfm. v. Brüssel. Balzi, Kfm. v. Heilbronn. Neumann, Kfm. v. Stuttgart. Postur, Kfm. von Brüssel. Water, Kfm. v. Neutlingen. Braun, Kfm. v. Lindenberg.

Hotel Lannhäuser. Beunken, Kfm. v. Straßburg. Giese, Kfm. v. Darmstadt. Rabinelle v. Lüneville. Eppmann v. München. Schwarz, Prof. v. Freiburg. Water, Kfm. v. Zürich. Bruntz, Kfm. von Wien. Rombach, Rechtsprakt. v. Paderb. Großmann, Gutbes. v. Elberfeld.

Rassauer Hof. Hetzschelmer v. Gppingen. Bar v. Heilbronn.

Prinz Max. Döque, Kfm. v. Mannheim. Binder, Kfm. v. Langenbrücken. Weber, Kaufm. von Ulm. Oppenheimer u. Lang, Kf. von Stuttgart. Schneider, Kfm. v. Darmstadt. Thilmann, Priv. v. Zürich. Hauser, Kfm. v. Korb. Schae, Kfm. v. Dresden.

Prinz Wilhelm. Bühler und Thomas, Kf. von Frankfurt. Spiegelhalter v. Sülzlingen. Steiner v. Kandel. Rosenber, Kaufm. v. Neuhausen. Gauger, Kaufm. von Nürnberg.

Reichsaler. Bonner, Schreiner v. Pforzheim. Hehn, Schreiner v. Eisen.

Rothes Haus. Müller, Kaufm. v. Pforzheim. Schmitz, Kfm. v. Mannheim. Vollmer, Kfm. v. Freiburg. Steinhil, Kfm. v. Frankfurt. Wegel, Kfm. von Schönan. Homburger, Fabr. v. Mainz. Dr. Bogel v. Straßburg. Eueger, Priv. v. Offenburg.

Schwarzer Adler. Kautler, Kfm. von Rastatt. Blas, Kfm. v. Bietigheim.

Karlsruher Wochenschau.

Ostersonntag sind die **Kunsthalle** und der **Kunstverein**, sowie die **Sammlungen im Groß-Sammlungsgebäude** geschlossen, dagegen ist Ostermontag dem Publikum der Besuch der Anstalten gestattet.

Groß-Kunsthalle. Geöffnet Montag und Mittwoch Vorm. 11—1 Uhr und Nachm. 2—4 Uhr. Ausgestellt in den oberen Räumen: 41 Blatt Photographien nach Original-Gemälden aus der Gallerie zu Madrid. — Die berühmten altdeutschen Altarflügelbilderwerke in der kath. Kirche zu Lautenbach bei Oberkirch, welche zu sehen von hohem Interesse sind. — 10 Blatt Studienköpfe (in Pastell), von Hofmaler Gräfe in München.

Kunstverein in der Groß-Kunsthalle (unterer Corridor links vom Eingang). Geöffnet Montag und Mittwoch. Vorm. 10—1 Uhr und Nachm. 2 bis 4 Uhr. Eintrittspreis 20 Pfennige für Nichtmitglieder. — Neu ausge stellt:

94. Aus Ueberlingen, von Friz Koloff in Karlsruhe.

95. Copie nach Leubung, von Gl. Belten in Karlsruhe.

96. Junge Dame im Park, von Schwening in Wien.

97. Junge Dame im Boudoir, von Demselben.

99. Speisegart am Bodensee, von Friz Koloff in Karlsruhe.

100. Trübes Wetter am Gisee, von Hugo Knorr in Karlsruhe.

103. Männliches Portrait, von Maria Gray in Karlsruhe.

107. Morgenlandschaft, von Gg. Hesse in Karlsruhe.

108. Schloss Ragen in Tirol, von A. Doll in München.

109. Gasse in Tirol, von Demselben.

110. und 111. Zwei Strandbilder von Rügen, von J. Runge in Karlsruhe.

112. Norwegische Falde, von R. Ulfken in Karlsruhe.

113. Aus dem nördlichen Dänemark, von Demselben.

Ausstellungen der Landesgewerbehalle. Am Sonntag Vorm. 11—12 Uhr und Nachm. 2—4 Uhr, an Werktagen Vorm. 10—12 Uhr und Nachm. 2—4 Uhr. — Zur vorübergehenden Ausstellung neu zugegangen:

Von Ihrer Königl. Hoheit der Großherzogin; 3 amerikanische Eimer u. 1 Kundenflasche

für Milch mit besonderem Verschluss. Von Ludwig Schweigut in Karlsruhe: 1 Piano. Von P. Wagner in Karlsruhe: 1 Sammlung decorirte Metallschilde mit verschiedenen Inschriften. Von A. Gehrig in Karlsruhe: 1 Büffel, 1 Schreibtisch, 1 Gewehrschrank, 1 kleiner Tisch, 1 Thüre nebst Verkleidung. Von Direktor Bäumer in Karlsruhe: 110 Photographien moderner Möbel, ausgeführt von Perter & Cie. in Hollatelphia und New-York. Von M. Gutsch in Bruchsal: 1 Sammlung Schleiferfabrikate. Von Joh. B. Weh in Eisenbach: 1 Kufelabr. Von Dr. Topographischem Bureau in Karlsruhe: 4 topographische Karten der Umgebung von Wiesloch, Sinheim, Petersthal und Leuzkirch. Von Gebr. Stettiner in Stuttgart: 1 Holzpaltmaschinchen. Von der Maschinenbau-Aktiengesellschaft Dessau: Gussheile einer Nähmaschine. Von Ingenieur Käber in Karlsruhe: 54 Sorten brasilianische Urwaldbömer, 1 Stück Zuderrohr, 1 Stück Bombusrohr, Gussen-Schalen, 1 Tropfenbild.

Groß-Naturalienkabinet. Geöffnet Montag und Mittwoch von 11—1 und 2—4 Uhr.

Groß-Alterthümer-Sammlung, Ethnographische Sammlung, Waffenkammer. Geöffnet Montag und Mittwoch von 11—1 und Nachmittags von 2—4 Uhr.

Stadtpark. Von Morgens bis Abends. Eintrittspreis für Nichtabonnenten 20 Pf. für Kinder 10 Pf. für Unteroffiziere und Soldaten 10 Pf.

Gottesdienst. — 14. April 1879.

Ostermontag.

Evangelische Stadt-Gemeinde.

9 Uhr Stadtkirche: Militärgottesdienst: Hr. Militär-Dorfprediger Schmidt.

10 Uhr Kleine Kirche: Hr. Stadtpfarrer Schweißhardt.

10 Uhr Stadtkirche: Hr. Dekan Zittel.

10 Uhr Schloßkirche: Hr. Hofprediger Heibing.

Dionysienbaukirche. Vorm. 10 Uhr: Hr. Pfarrer Walter.

Abends 7 1/2 Uhr: liturgische Osterandacht: Hr. Pfarrer Walter.

Katholische Stadt-Gemeinde.

Katholische Stadtpfarrkirche.

6 Uhr Frühmesse.

7 1/2 Uhr hl. Messe.

8 1/2 Uhr Militärgottesdienst.

9 1/2 Uhr Hauptgottesdienst: Hr. geistl. Lehrer Kramer.

11 1/2 Uhr Kindergottesdienst: Hr. Stadtpf. Benz.

3 Uhr Beper.

Beichtgelegenheit Morgens von 5 Uhr an. An Werktagen jeden Morgen um 6 Uhr.

(Alt-)Katholische Stadt-Gemeinde.

11 Uhr Kleine Kirche: Festgottesdienst mit Empfang des heiligen Abendmahls (Poststellung der Communicanten): Herr Pfarrer Oberlinpfiler.

Evangelische Gemeinschaft: Waldhornstraße 26 ebener Erde, Nachmittags 3 Uhr: Herr Prediger Huber.

Methodistengemeinde: Kreuzstraße Nr. 2 (Eingang Birtel). Vorm. 9 1/2 Uhr und Abends 8 Uhr.

Israelitische Gemeinde.

Pesach.

Uebersetzungsfeier

Sonntag den 13. April Abendgottesdienst 8 30

Montag den 14. April Morgengottesdienst 7 30

Hauptgottesdienst 9 30

Abendgottesdienst 7 30

Dienstag den 15. April Morgengottesdienst 7 30

Hauptgottesdienst 9 30

Fest-Ausgang 7 30

Druck und Verlag der Ghr. Fr. Müller'schen Hofbuchhandlung, verlegt unter Verantwortlichkeit von B. Müller, in Karlsruhe.